

SUCCESS STORY



Eine Success Story der Stahl Computertechnik GmbH

KRAMERBRÄU SAATEN UND ÖLE GMBH

KEINE CHANCE FÜR CYBERATTACKEN

DIE AUFGABE

Ein alter Server, der noch dazu von außen ausgenutzt wird. Bei Kramerbräu Saaten und Öle hatte der Server plötzlich nur langsam, zum Teil gar nicht mehr reagiert. Stahl Computertechnik hat das Problem gleich erkannt und konnte schnellstens Abhilfe schaffen. Jemand hat versucht, Serverkapazitäten abzugreifen; Kundendaten oder Betriebsgeheimnisse waren jedoch nie gefährdet. Das Beispiel zeigt, dass Cyberattacken gegen Mittelständler mit internationalen Kontakten ein reales Szenario sein können.

NEUER SERVER, SICHERE VERBINDUNG

Eine Schadsoftware hatte sich im Netzwerk unter den Windows-Systemen eingeschlichen. Die Eindringlinge nutzen damit fremde Rechnerkapazitäten, z. B. um Cryptowährungen zu „schürfen“, also beispielsweise neue Bitcoins zu berechnen. Die CPU-Auslastung liegt dann fast durchgehend bei 100 %. Der Wert gibt die Auslastung der Hauptprozessoren an. Ähnlich ging es Kramerbräu. Die internen Abläufe waren massiv gestört, da alle Mitarbeiter direkt auf dem zentralen Terminalserver arbeiten. Für solche Cyberattacken werden gern unsichere Verbindungen von außen auf das Firmennetzwerk genutzt.

Entsprechend wurden folgende Anforderungen an die neue IT-Ausstattung formuliert:

- › Neuer Server mit aktuellstem Betriebssystem und aktuellster Software
- › Entfernung der Schadsoftware
- › Übernahme der Daten vom alten Server
- › Einrichtung einer VPN-Verbindung zum Firmennetzwerk, um im Außendienst oder aus dem Homeoffice sicher auf den Terminalserver zugreifen zu können

DIE UMSETZUNG

Stahl Computertechnik verfügt als IT-Systempartner für Unternehmen über langjähriges Knowhow mit Terminalserver-Infrastrukturen ebenso wie mit IT-Sicherheit.

SECURITY UND VIRTUALISIERUNG

Als Security-Lösungen kommen Kaspersky Endpoint Security und der vWORK E-Mail-Filter zum Einsatz. Der neue RDP-/Terminalserver läuft mit einer Hyper-V Virtualisierung und aktueller Microsoft Software (Server 2016, Exchange 2016, Office 2016). Für Backup und Recovery wurde „BackupAssist“ gewählt. Die Vernetzung erfolgt durch Router sowie die VPN-Lösung von LANCOM.

KUNDENPORTRÄT

Die Kramerbräu Saaten und Öle GmbH aus Pfaffenhofen a. d. Ilm verarbeitet und veredelt Bio-Saaten und Kerne. Das Unternehmen mit knapp 40 Mitarbeitern beliefert Bäckereien, Lebensmittel- und Futtermittelhersteller u. a. mit Sonnenblumenkernen und -öl, Senfsaat, Leinsaat, Kürbiskernen und Heliapflor, einem Protein aus Sonnenblumen.

Die Lebensmittelkompetenz reicht fast 400 Jahre zurück: Ursprünglich war der Kramerbräu – wie der Name sagt – eine Brauerei mit eigener Land- und Gastwirtschaft. Mittlerweile hat man sich ganz auf Back- und Ölsaaten fokussiert; neben Schäl- und Ölmühle betreibt Kramerbräu eine Bio-Landwirtschaft. Nachhaltigkeit ist dem Unternehmen sehr wichtig: So hat man, um den Sonnenblumenkern ohne Reste zu nutzen, einen Herstellungsprozess für hochwertiges Sonnenblumenprotein entwickelt – eine allergenfreie Soja-Alternative.



www.kramerbraeu.de

Branche: Lebensmittelproduktion

Kunde seit: 2018

ZAHLEN ZUM PROJEKT

- › Projektzeitraum: Februar 2018
- › Anwender: 21

KRAMERBRÄU SAATEN UND ÖLE GMBH

KEINE CHANCE FÜR CYBERATTACKEN

BESONDERHEITEN UND HERAUSFORDERUNGEN

Für das Projektteam von Stahl Computertechnik unter Leitung von Dominik Feistenberger war es Routine, den neuen Server mit dem aktuellsten Betriebssystem und den neuen Software-Versionen einzurichten. Ebenfalls problemlos war die Zusammenarbeit mit dem EDV-Fachmann, der als primärer Dienstleister die IT bei Kramerbräu Saaten und Öle betreut.

SAUBERE SYSTEME

Bevor die neue IT in Betrieb gehen konnte, mussten noch alle Windows-Geräte überprüft und ein Sicherheits-Update eingespielt werden. Und natürlich galt es, die unerwünschte Schadsoftware wieder zu entfernen. Dies war ein Geduldspiel und hat entsprechend lange gedauert.

Dieser Schritt war jedoch unbedingt nötig, bevor die Datenübernahme auf den neuen Server erfolgen konnte. Abschließend hat das Team von Stahl Computertechnik noch die modernen Router für eine sichere VPN-Verbindung eingerichtet.

DER NUTZEN

Am wichtigsten: Am neuen Server ist ein schnelleres und sicheres Arbeiten möglich. Mehrere Sicherheitslücken sind geschlossen worden – durch sichere VPN-Verbindungen, Sicherheitsupdates und den Einsatz neuester Software sowie Betriebssysteme. Das Problem des Cyberangriffs konnte ohne größere Schäden gelöst und abgewendet werden. Letztlich war er der Weckruf, in eine zeitgemäße und sichere IT-Infrastruktur zu investieren.

„Gut gefallen hat uns die kurzfristige Umsetzung durch Stahl Computertechnik. Wir konnten ohne Ausfall weiterarbeiten. Lobend erwähnen möchte ich auch die gute Zusammenarbeit mit unserem IT-Betreuer.“

Markus Pscheidl, Geschäftsführer

DAS FAZIT

Stahl Computertechnik hat bei Kramerbräu Saaten und Öle eine neue, moderne und vor allem sichere EDV-Lösung umsetzen können. Dies konnte sehr kurzfristig realisiert werden dank kurzer Wege als IT-Systempartner „vor Ort“ und natürlich durch das notwendige Know-how, über das die Stahl-Mitarbeiter verfügen. So sorgt Stahl Computertechnik nicht nur für die sichere IT-Infrastruktur, sondern kann auch Hinweise für richtiges Verhalten geben, z. B. schwer knackbare Passwörter.

Dank intelligenter Geschäftstechnologie aus dem Hause Stahl Computertechnik ist Kramerbräu Saaten und Öle nun IT-technisch auf der sicheren Seite.

TECHNOLOGIEPARTNER

